

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



29.11.2022

Induktives Laden für E-Busse und E-Taxen ermöglichen

Die Landeshauptstadt München prüft den Praxiseinsatz von Installationen für induktive Ladeverfahren an Bushaltestellen und Taxiständen.

Begründung:

Elektrofahrzeuge müssen regelmäßig aufgeladen werden. Die Installation von Plattformen zur induktiven Ladung an Bushaltestellen und Taxiständen, die im Betrieb sowieso regelmäßig angefahren werden müssen, kann die Anzahl der notwendigen Ladestops deutlich verringern, damit die Nutzungsdauer der Fahrzeuge erhöhen und zusätzlich den Einsatz kleineren und somit leichteren Batterien fördern, was sich positiv auf die Fahrzeugeffizienz und den Anschaffungspreis auswirkt. In ähnlichen Versuchen, wie beispielsweise in Tel Aviv¹, konnte die Tageskapazität von E-Linienbussen durch induktives Laden um bis zu 30% erhöht werden. Im Sinne der Umrüstung der MVG-Flotte, sollte daher die Bereitstellung einer derartig effizienzsteigernden Infrastruktur rechtzeitig geprüft werden.

Hans Hammer (Initiative)

Stadtrat

Michael Dzeba

Stadtrat

¹ [ElectReon and Dan Bus Company Launch World's Largest Commercial Wireless EV Charging Infrastructure for a Fleet of 200 Public Buses | Business Wire](#)